

Veranstaltungsort

GENO-Haus

Heilbronner Straße 41, 70191 Stuttgart

www.geno-haus.de

Anfahrt

S-Bahn: S1, S2, S3, S4, S5, S6
bis Haltestelle Hauptbahnhof

Stadtbahn: U5, U6, U7
bis Haltestelle Türlenstraße

Bus: Linie 43 bis Haltestelle
Türlenstr./ Bürgerhospital

PKW

Von der Heilbronner Straße, der B27, führt
eine Auffahrt direkt in die GENO-
Tiefgarage

Veranstaltungsorganisation

Sieglinde Hopfhauer
Fritz-Erler-Forum Baden-Württemberg
Landesbüro der Friedrich-Ebert-Stiftung
Werastraße 24, 70182 Stuttgart
Tel.: 0711/ 24 83 94-40
Fax: 0711/ 24 83 94-50
sieglinde.hopfhauer@fes.de
www.fritz-erler-forum.de

Der Zugang zum GENO Haus ist barrierefrei

EINLADUNG

**Politik für das Handwerk
in Baden-Württemberg**

Montag, 22. Nov. 2010
18 bis 20 Uhr

GENO-Haus, Stuttgart



**FRIEDRICH
EBERT
STIFTUNG**

Fritz-Erler-Forum
Baden-Württemberg

**Das Fritz-Erler-Forum Baden-Württemberg
Landesbüro der Friedrich-Ebert-Stiftung**

veranstaltet am

**Montag, 22. November 2010
um 18:00 Uhr**

im

GENO-Haus Stuttgart

Heilbronner Straße 41

eine Podiumsdiskussion
zum Thema

**Politik für das Handwerk in
Baden-Württemberg**

Politik für den Mittelstand ist auch Politik für das Handwerk. Doch was kann konkret getan werden, um die Bedingungen für das regionale Handwerk in Baden-Württemberg zu verbessern? Welche Möglichkeiten des handwerkerfreundlichen öffentlichen Auftragsverfahrens gibt es, und wie können sie stärker zur Anwendung kommen? Welche möglichen Gefahren ergeben sich für das lokale Handwerk aufgrund der Umsetzung der Dienstleistungsfreiheit im Rahmen der EU ab 2011, insbesondere bezüglich eines unlauteren Wettbewerbs durch Lohndumping? Und: Welche wirtschaftlichen Potenziale ergeben sich für das Handwerk in Baden-Württemberg aufgrund der Energiewende bzw. immer höherer Anforderungen an die Energieeffizienz? Ein weiteres Thema, das den Mittelstand besonders angeht: Wie können wir angesichts geburtenschwacher Jahrgänge und Probleme der Hauptschule die langfristige Zukunft des Handwerks durch eine gute Ausbildung des Nachwuchses gewährleisten? Diese Fragen möchten wir mit Vertretern des Handwerks und des Mittelstands, der Gewerkschaften sowie Akteuren der Politik diskutieren.

PROGRAMM

- 18:00 Begrüßung
Dr. Sabine Fandrych
Friedrich-Ebert-Stiftung, Stuttgart
- 18.10 Impulsreferat
Martin Körner, Fraktionsgeschäftsführer
der SPD-Landtagsfraktion
- 18:30 Podiumsdiskussion und Publikumsfragen
**Was kann die Politik tun, um die
Bedingungen für das Handwerk
zu verbessern?**
Dr. Hartmut Richter
Hauptgeschäftsführer, Baden-
Württembergischer Handwerkstag
Joachim Ruth
Abteilungsleiter Berufliche Bildung
Bildungspolitik, Handwerk
DGB-Bezirk Baden-Württemberg
Thomas Bürkle
Landesinnungsmeister, Fachverband
Elektro- und Informationstechnik Baden-
Württemberg
Martin Körner
Moderation: **Reinhold Baisch**
Redaktionsleiter Fernsehen, SWR Tübingen
- 20:00 Ende der Veranstaltung
- Anschließend Gelegenheit zu informellen Gesprächen bei
einem kleinen Imbiss.
- Sie sind zu dieser Veranstaltung herzlich eingeladen**

Veranstaltungs-Nr.1321 4708

1321 4708

Bitte melden Sie sich bis zum 19. Nov. verbindlich an,
unter Fax: 0711 / 24 83 94 50, E-Mail: Sieglinde.Hopfhauser@fes.de

Politik für das Handwerk in Baden-Württemberg, 22. Nov. 2010

Bitte schreiben Sie in Blockschrift

Vor-/Zuname

Straße

PLZ / Ort

Tel.

Mail
freiwillige Angaben

Alter / Beruf

Datum / Unterschrift

Friedrich-Ebert-Stiftung
Fritz-Erler-Forum
Sieglinde Hopfhauser
Werastraße 24
70182 Stuttgart